

Editorial

Autor(en): **Hess, Hansjörg**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Übermittler = Transmissions = Transmissioni**

Band (Jahr): **1 (1993)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr wünsche ich Euch allen

geschätzte Leserinnen und Leser,
liebe Kameradinnen und Kameraden

Bereits stehen wir wieder an der Schwelle eines neuen Jahres. Die hartnäckige Rezession und das lähmende Abstimmungsergebnis vom 6. Dezember 1992 prägen noch immer unsere Gedanken. Tagtäglich wird uns durch die Berichterstattung aus dem Bürgerkrieg im ehemaligen Jugoslawien, von den Konflikten in Afrika, der Türkei, Indien und den Terroranschlägen in Nordirland vor Augen geführt, wie schnell ein schwelender, noch unterdrückter Konflikt in offenen und brutalen Terror oder sogar Krieg umschlagen kann.

Tragen wir Sorge zu unseren Werten, zu unseren Traditionen und zu dem, was unser friedliches Zusammensein ausmacht. Wir sollten mutig "Ja" zu unserer Schweiz, aber auch "Ja" zu Europa sagen. Damit meine ich nicht einen Beitritt zur EG heutiger Ausprägung.

Als fast unverbesserlicher Optimist glaube ich auch in fast ausweglosen Situationen immer an eine positive Wendung. Und immer wieder gibt mir mein Optimismus recht. So auch wieder geschehen vor ein paar Tagen. Der Stab Gruppe für Generalstabsdienste hat die Abgabe von Geheimmaterial an den EVU bewilligt, allerdings nur wenn gewisse, aus meiner Sicht durchaus einhaltbare Bedingungen erfüllt werden können. Nun scheint - und davon bin ich überzeugt - die Zukunft des EVU "materiell" gesichert zu sein. Ein neues Zeitalter beginnt! Aufbruchstimmung herrscht! Es gibt viel zu tun, packen wir es an (bitte weitersagen!). Den Verantwortlichen beim BAUEM aber auch bei der GGST danke ich nochmals herzlich für diesen mutigen, für uns so existentiellen Entscheid.

Neun Ziele habe ich mir als neuer Zentralpräsident für die nächsten 2 Jahre gesetzt:

- Straffung der Organisation: ZV verkleinern auf 7 bis 9 Mitglieder
- Aus- und Weiterbildung konsequent durch Zielsetzung und Kontrollen betreiben (WK-Standard)
- vordienstliche Ausbildung im Rahmen der Armee 95 durch den EVU
- professionelle Vorbereitung der Uebermittlungs-Detachements auf Katastropheneinsätze mit neuem Material
- Einführung von klassifiziertem Material im EVU gemäss Vorschriften
- Gebührenfreiheit: Konzession und Amtsanschlüsse für EVU-internen Gebrauch
- Zukunft finanziell absichern (Finanzplan für 1994-1999)
- Mitglieder: Der Anteil der Offiziere und höheren Unteroffiziere aus dem Bereich Uebermittlung massiv erhöhen «vordringlich "Silbergrau"»
- Pflege der Kameradschaft

Ich möchte Euch aufmuntern an der Umsetzung dieser Ziele mitzuarbeiten. Die Freude an erreichten Zielen ist dann am grössten, wenn man selber dazu beigetragen hat. Für Euer Engagement danke ich herzlich bereits heute.

Euer Zentralpräsident
Hansjörg Hess

Chères lectrices et chers lecteurs,

Par la présente, je tiens à vous souhaiter à toutes et à tous une bonne et heureuse année.

Nous voici déjà au seuil d'une nouvelle année. La récession persistante et le résultat de la votation du 6 décembre 1992 monopolisent toujours nos esprits. Chaque jour, au travers des guerres qui sévissent aux quatre coins du globe, divers reportages nous montrent la manière dont un conflit latent et encore maîtrisé peut sombrer dans une terreur ouverte et brutale, voire même dans la guerre. Aussi nous importe-t-il de veiller à nos valeurs, à nos traditions et à tout ce qui permet de garantir notre coexistence pacifique. Dans ce sens, il convient de dire résolument "oui" à la Suisse, mais aussi "oui" à l'Europe, même si je n'entends pas par là une adhésion à la CE sous sa forme actuelle. En tant qu'optimiste invétéré, je crois toujours qu'il s'avère possible de trouver une issue favorable à des situations presque désespérées. Et en fait, mon optimisme me donne toujours raison. J'en ai eu une confirmation il y a quelques jours. En effet, l'état-major du groupement de l'état-major général a autorisé la remise de matériel secret à l'AFTT à certaines conditions qui me paraissent tout à fait susceptibles d'être remplies. Désormais l'avenir de l'AFTT semble - et j'en suis convaincu - assuré sur le plan "matériel". Une nouvelle ère commence et suscite l'enthousiasme! Il y a du pain sur la planche, mettons-nous à la tâche. Par là, je tiendrai remercier sincèrement les responsables de l'OFTRM et du GEMG pour leur décision courageuse et si vitale pour nous. En qualité de nouveau président central, je me suis fixé neuf buts pour les 2 prochaines années:

- Rationaliser l'organisation: réduire le CC à 7 voire 9 membres
- Poursuivre de manière conséquente l'instruction de base et complémentaire par la fixation de buts et des contrôles (normes CR)
- Dispenser par l'AFTT une instruction prémilitaire dans le cadre d'Armée 95
- préparer les détachements de transmission engagés lors de catastrophes à utiliser de manière professionnelle du nouveau matériel
- Introduire du matériel classifié à l'AFTT selon les prescriptions
- Franchise: concession et raccordements au réseau automatique des PTT à l'usage interne de l'AFTT
- Assurer l'avenir sur le plan financier (plan des finances 94-99)
- Membres: augmenter substantiellement le nombre d'officiers et de sous-officiers supérieurs issus du domaine Transmission «en priorité les "patelettes gris argenté"»
- entretenir la camaraderie

J'aimerais tous vous encourager à collaborer pour atteindre ces objectifs. Une fois ces objectifs atteints, la satisfaction que cette réussite nous procurera sera d'autant plus grande que nous y aurons contribué. Je tiens d'ores et déjà à vous adresser mes vifs remerciements pour votre engagement.

Votre président central
Hansjörg Hess